

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellund ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ VEITERES VORGEHEN Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder	Absender: INTERNATION An:	NALE RECHERCHENBEHÖRD	PCT					
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts siehe Formular PCT/SA/210 (Blatt 2) Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts siehe Formular PCT/SA/220 (Blatt 2) Internationales Aktenzeichen Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/002137 Internationales Aktenzeichen Internationales Antenzeichen PCT/DE2004/002137 Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK COSK11/79, H01L33.00 Anmelder PATENT-TREUHAND-GESELLSCHAFT FÜR ELEKTRISCHE Peld Nr. I Grundlage des Bescheids Peld Nr. II Priorität Peld Nr. II Priorität Peld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Peld Nr. V Begründete Feststellung anch Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigle und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Peld Nr. VII Bestimmte angeführte Unterlagen Peld Nr. VIII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Peld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Peld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Bür nach Regel 66.1bis bimitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nach Regel 66.1bis bimitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/SAA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 2 Monaten ab dem Prorifitätsdatum, je nachden, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.		0.3. 2005	INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE					
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts Siehe Formular PCT/SA/220 © C/L/65 C Siehe Formular PCT/SA/220 © C/L/65 C Siehe Punkt 2 unten Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/002137 Internationale Aktenzeichen PCT/DE2004/002137 Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK C09k11/79, H01L33/00 Anmelder PATENT-TREUHAND-GESELLSCHAFT FÜR ELEKTRISCHE 1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. Grundlage des Bescheids Feld Nr. Priorität Priorität Feld Nr. Priorität Feld Nr. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigle und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung Seld Nr. Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung WEITERES VORGEHEN Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"), dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66. 1bis bi mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheid deises Internationalen Renchenhenbehöre incht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 28 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Bescheide diese hen Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Bescheid der IPEA oben harber aufgefordert, bei d	!P	imit74.07.05	Absendedatum					
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK C09K11/79, H01L33.00 Anmelder PATENT-TREUHAND-GESELLSCHAFT FÜR ELEKTRISCHE 1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☐ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigle ☐ und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellun ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA den Internationale Büro nach Regel 66. 1bis bimitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheid deiser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/SA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.	Aktenzeichen des Anmelders	oder Anwalts V	WEITERES VORGEHEN siehe Punkt 2 unten					
Anmelder PATENT-TREUHAND-GESELLSCHAFT FÜR ELEKTRISCHE 1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten: Feld Nr. Grundlage des Bescheids Feld Nr. Priorität Feld Nr. Priorität Prioritationale Eristationale Prioritationale Prior								
1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten: ☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☐ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigl ☐ und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellun ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Veit Res VORGEHEN Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis bi mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/SA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen. Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/SA/220.			tion und IPK					
 ☐ Feld Nr. II		GESELLSCHAFT FÜR ELEI	KTRISCHE					
Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1 bis bi mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen. Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.	 ☑ Feld Nr. I ☐ Feld Nr. III ☐ Feld Nr. III ☐ Feld Nr. IV ☑ Feld Nr. V ☑ Be ☐ Feld Nr. VI ☐ Feld Nr. VII 	Nr. I Grundlage des Bescheids Nr. II Priorität Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigke und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung						
mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis bi mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen. Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.			mationalen Annieldung					
aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen. Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.	mit der international eine andere Behörd	mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b)						
	aufgefordert, bei de wurde oder vor Abla	aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine						
3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.	Weitere Optionen si	Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.						
	3. Nähere Einzelheiter	Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.						

Name und Postanschrift der mit der internationalen Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465 Bevollmächtigter Bediensteter

Doslik, N

Tel. +49 89 2399-7873



SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

10/573398 Internationales Aktenzeichen PCT/DE2004/002137

1AP20 Res'07 3117TO 23 MAR 2006

	Feld	Nr.	I Grundlage des Bescheids		
1.		Hinsichtlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.			
		ers	Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache stellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der rnationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12:3 und 23.1 b)).		
2.	Hinsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz , die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:				
	a. Art des Materials				
		· :	Sequenzprotokoli		
	C] .	Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll		
	b. Form des Materials				
) i	n schriftlicher Form		
	E) i	n computerlesbarer Form		
	c. Zeitpunkt der Einreichung				
	ב) i	n der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten		
	E] :	zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht		
	C)	bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht		
3.		eing ode	rden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle gereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten er zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt v. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.		

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 1-20

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche 1-20

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ja: Ansprüche: 1-20

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen

 Bestimmte veröffentlichte Unterlagen (Regeln 43bis.1 und 70.10) und /oder

2. Nicht-schriftliche Offenbarungen (Regeln 43bis.1 und 70.9)

siehe Formular 210

Zu Punkt V.

Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:

- D1: US-A-4 897 319 (SUN ET AL) 30. Januar 1990 (1990-01-30)
- D2: EP-A-1 264 873 (NATIONAL INSTITUTE FOR MATERIALS SCIENCE) 11. Dezember 2002 (2002-12-11)
- D3: EP-A-1 104 799 (OSRAM OPTO SEMICONDUCTORS GMBH & CO. OHG) 6. Juni 2001 (2001-06-06)

Im Hinblick auf die zitierten Dokumente D1-D3 scheint der Gegenstand der Ansprüche 1-20 neu und erfinderisch zu sein, da kein Leuchtstoff mit der Formel $M_{(1-c)}Si_2O_2N_2:D_c$ mit M=Sr und D=Eu verwendet wird und dieses Oxinitridosilikat vollständig oder überwiegend aus der hochtemperaturstabilen Modifikation besteht.

Zu Punkt VI.

Bestimmte veröffentlichte Unterlagen

	Veröffentlichungsdatum		Prioritätsdatum	
Anmelde Nr.		Anmeldedatum	(zu Recht beansprucht)	
Patent Nr.	(Tag/Monat/Jahr)	(Tag/Monat/Jahr)	(Tag/Monat/Jahr)	
WO2004/030109	08.04.2004	02021172.8	24.09.2002	
EP 1413618	28.04.2004	02021172.8	24.09.2002	

IAP20 R256 J. J. J. 10 23 MAR 2006

WRITTEN COMMUNICATION
FROM THE INTERNATIONAL
SEARCH AUTHORITY
(SEPARATE SHEET)

International Application No. PCT/DE2004/002137

Re Point V.

Reference is made to the following documents in the present communication:

D1: US-A-4 897 319 (SUN ET AL) January 30, 1990 (1990-01-30)

D2: EP-A-1 264 873 (NATIONAL INSTITUTE FOR MATERIALS SCIENCE) December 11, 2002 (2002-12-11)

D3: EP-A-1 104 799 (OSRAM OPTO SEMICONDUCTORS GMBH & CO. OHG) June 6, 2001 (2001-06-06).

The subject matter of Claims 1-20 appears to be novel and inventive with respect to the cited documents D1-D3, since none of these documents uses a phosphor of formula $M_{(1-c)}Si_2O_2N_2:D_c$ where M=Sr and D=Eu and this oxynitridosilicate completely or predominantly comprises the high-temperature-stable modification.

Re Point VI. Certain published documents

Application No.	Publication date (day/month/ year)	Application date (day/month/year)	Priority date (correctly claimed) (day/month/ year)
WO2004/030109	08.04.2004	02021172.8	24.09.2002
EP 1413618	28.04.2004	02021172.8	

Form PCT/ISA/237 (Separate Sheet) (Page 1)(EPO - January 2004)